

AMTLICHE MITTEILUNGEN



GEMEINDENACHRICHTEN



Ausgezeichneter Erfolg für den Musikverein Katsdorf- Gratulation !

Mit dem neu gewählten Obmann Karl Plotz freuen wir uns über den Erfolg in der höchsten Wertungsstufe E bei der Bezirksmarschmusikwertung in Ried. Aus Katsdorf herzliche Glückwünsche zum 125-jährigen Bestandsjubiläum an die Marktmusik Ried in der Riedmark, die ebenfalls mit Auszeichnung ihr Wertungsspiel vortrug.

Inhalt:

- Entscheidungen für Katsdorf
- Bürgerservice: Sonderaktion - Warnschutzwesten am Gemeindeamt erhältlich
- Bericht von der Gemeinderatssitzung am 17. Juni
- Ehrungsfeier für ausgeschiedene Gemeinderäte
- Volksschule Katsdorf — Landsieger im Umweltschutz-Batteriesammelwettbewerb
- Musikverein unter neuer Führung
- Ortsbildpflege — Danke an Frau Steinkellner
- Auch das gibt es in Katsdorf
- Familienfreundliche Gemeinde - Kulturherbst
- Mobile Dienste der Caritas
- Betreubares Wohnen in Katsdorf
- Aktive Feuerwehren
- Jugendaktivwoche
- Rot Kreuz Blutspendeaktion am 26. und 27. Juli



Entscheidungen für Katsdorf

Liebe Katsdorferinnen und Katsdorfer!

In der Gemeinderatssitzung im Frühjahr wurden bereits vorausschauend die wichtigsten Aktivitäten für das heurige Jahr beraten und beschlossen. Bemerkenswert ist, dass fast alle Beschlüsse einstimmig gefasst wurden. Dies zeugt von guter Vorbereitung bzw. von sachlicher Politik.

Die Vorsprachen beim Land ermöglichten eine realistische Finanzierung unserer Bauvorhaben z.B. der „Großbaustelle Standort“. In den letzten Jahren wurde die **Infrastruktur** vor allem in den außen liegenden Ortschaften **ausgebaut** und zwar im Bereich von Gas, Strom, Telekom, Entsorgung, Gehsteigen, Straßen, usw. Es ist mir eine Freude zu sehen, dass die Arbeiten durch das konstruktive Zusammenwirken von Bewohnern und Gemeinde großteils erfolgreich abgeschlossen wurden. Mit Einsatz und Verhandlungsgeschick, gilt es oft schwierige Fälle zu lösen. Allein der beste Wille hilft wenig, wenn die finanziellen Mittel fehlen. Hier danke ich besonders **Hr. LHStv. Franz Hiesl**, der immer ein offenes Ohr für Katsdorf hat. Gemeinsam mit **Hr. LR Josef Stockinger** konnte eine zufriedenstellende Lösung gefunden werden.



Gemeinsam mit den beiden Vzbgm. Hans Peterseil und Ing. Franz Starzengruber sowie ÖVP-Obmann Wolfgang Greil wurden Gemeindegange vorgetragen und ein ordentliches Ergebnis erreicht.

Besonderes Augenmerk lege ich auf den **weiteren Ausbau von sicheren Gehsteigen und Haltestellen**. Bis Schulanfang hoffe ich auf die Fertigstellung der neuen Projekte in Neubodendorf, Bodendorf Süd und Nord mit Hilfe der Kollegen von den Straßenmeistereien Perg und Pregarten. Erfreulicherweise konnte ein Grundankauf mit der Weidegenossenschaft, Obmann Franz Scheuchenecker, für einen künftigen Gehweg entlang der Weidegutstraße vereinbart werden.

Neben den Bauvorhaben kommen auch Projekte im Bereich **Umweltschutz und Lebensraum** zur Umsetzung. In der Mobilitätswoche im September liegt der Schwerpunkt in der Information über die Angebote des öffentlichen Verkehrs in Katsdorf. Die Blumenschmuckaktion mit einer Prämierung der schönsten Gestaltungen von Häusern wird heuer erstmalig mit einer Zusatzbewertung von Gärten durchgeführt.

Mit den Schwerpunkten kommunaler Jugendarbeit, zukunftsorientierter Seniorenpolitik und objektiver Wohnungsvergabe befasst sich der **Familien- und Sozialausschuss**.

Im **Schul-, Sport- und Kulturausschuss** steht die Vorbereitung des Kulturherbstes im Mittelpunkt.

Ich danke den vorbereitenden Mitgliedern der Ausschüsse mit den Obleuten Ewald Biermeier, Pauline Hannl und Erika Marschner.

Besonderer **Dank gebührt bereits im Vorfeld allen Aktiven im Bereich der Kinderferienaktion**, die unseren Kindern Unterhaltung und auch viel Neues zum Lernen anbieten.

Mit der **Neugründung einer Fußball-Spielgemeinschaft (SPG)** im Nachwuchsbereich wird ein wichtiger Schritt in der Zusammenarbeit unserer Sportvereine ASKÖ und UNION gesetzt. Es gelang, spontan Sponsoren für eine Neuausstattung zu finden. Firma Faltinger, Fahrschule "Friends", Firma PFS, Land Oberösterreich und Gemeinde Katsdorf werden am **28. Juli um 18.30 Uhr** die neue Ausrüstung übergeben. Verstärkt wird die **Startveranstaltung** mit Prominenz aus dem Sportbereich und hoffentlich auch mit vielen Eltern und Freunden der Spieler der „SPG“ Katsdorf.

Es freut mich, dass in Katsdorf immer wieder positive Neuerungen und Entwicklungen möglich sind. Nutzen Sie die vielen Angebote der Vereine und Organisationen, denn dass ist der schönste Lohn für ihre Bemühungen.

Fußballnachwuchs **NEU**

Einladung zum Start der Nachwuchs-Spielgemeinschaft ASKÖ-UNION

Am Mittwoch, den 28. Juli 2004
um 18.30 Uhr am ASKÖ-Sportplatz

-  Dressenübergabe U13 – U15 – U17
-  Sponsoring durch Firma Faltinger, Friends-Fahrschule, Firma PFS, Land Oberösterreich und die Gemeinde Katsdorf
-  Geschicklichkeitsspiel mit dem Ball
-  Tipps von prominenten Fußballern
-  Bewirtung



Wir freuen uns auf das Kommen der Spieler, Eltern und Freunde.

Für die ASKÖ
Friedrich Hackl

Bürgermeister
Ernst Lehner

Für die UNION
Josef Mühlberger

Ein Beitrag der Jugendaktivwoche Katsdorf

Fußballdorfmeisterschaft

Herzlichen Dank an die Organisatoren des Sportvereines ASKÖ Katsdorf für die ausgezeichnete Durchführung. Diese sehr beherzt geführte Meisterschaft ermöglicht es den Dorfgemeinschaften Sport und Spass zu verbinden. Beeindruckend ist das Engagement der Fanklubs“ die ihre Sportler wie jedes Jahr voll unterstützten. Gratulieren darf ich allen Spielern, Betreuern und den Schiedsrichtern für die guten sportlichen Leistungen. Insbesondere gratuliere ich der Siegermannschaft die heuer den Wanderpokal für den 3. Erfolg in Serie nach Bodendorf holte.



Richtigstellung zum Artikel in der SPÖ Zeitung

Im Kurzbericht der SPÖ zur letzten Gemeinderatssitzung wurde folgende Formulierung geschrieben:

„Die Errichtungskosten für den Dorfplatz betragen ca. 550.000 €, von denen etwas mehr als 1000.000 € durch die Gemeinde zu finanzieren waren.“

Diese Darstellung ist nicht korrekt, nachstehend die Richtigstellung des Sachverhaltes.

Das gesamte Dorfentwicklungsprojekt beinhaltet den

- oberen Ortsplatz mit Parkflächen bei der alten Volksschule, Straßenbeleuchtung, Gehsteig, Aufgangsstiege und Geländer
- Gemeindevorplatz mit Gehsteig und Beleuchtung
- Dorfplatz in seiner Gesamtgestaltung und allen Einbauten

Die Kosten des gesamten Projektes betragen € 545.714,--. Der Gemeindeanteilsbeitrag beträgt € 101.911,--! Die Differenz von € 443.803,-- wurde von mehreren Landesreferaten gefördert. Für diese Unterstützung ist herzlich zu danken. Das gesamte Projekt wurde vom Prüfungsausschuss detailliert geprüft und für sehr positiv beurteilt. Lediglich die Auffahrtsrampe beim oberen Ortsplatz wurde auf Grund der Neigung bemängelt.

Ihr Bürgermeister
Ernst Lehner

Bürgerservice - Sonderaktion Warnschutzwesten am Gemeindeamt erhältlich



Bis Ende Juli können zum Preis von **€ 4,30** orange Warnschutzwesten im Gemeindeamt gekauft werden. Die Westen entsprechen dem Sicherheitsstandard EN 471, sind atmungsaktiv und gewirkte Ware. In Italien, Spanien und Portugal ist das Mitführen bereits Pflicht, in Österreich ab Juli 2005.

EinBlick in den Gemeinderat

Sitzungsergebnisse vom 17.06.2004

TOP 1 Berichte des Bürgermeisters

- ◆ Gemäß der Vereinbarung bei der Gemeinderatsklausur wurde vor dieser Sitzung des Gemeinderates ein 3-Parteien-Gespräch abgehalten.
- ◆ Ab Herbst 2004 gibt es zwischen ASKÖ und UNION Katsdorf eine Spielgemeinschaft der Mannschaften von U13 bis U17. Eine Dressenübergabe findet am 28. Juli statt.
- ◆ Von der Weidegenossenschaft wird ein Grund für einen Verbindungsgehweg vom oberen bis ins untere Weidegut angekauft.
- ◆ Vorsprachen bei der Landesregierung ergaben folgendes Ergebnis:
- ◆ LHStv. Franz Hiesl: Landesmittel für Straßenbau Euro 270.000,-
- ◆ LR Dr. Josef Stockinger: Bedarfszuweisung für Straßenbau Euro 100.000,-
- ◆ Ostumfahrung Linz: Der Beitrag in der Kronenzeitung mit der Wortspende des Linzer Bgm. Dobusch sollte nur ein Hinweis sein, dass Katsdorf schon „verbaut“ ist und keine Trasse möglich ist. Auf Anfrage im Büro des Linzer Bgm. ist in Linz keine Planung betreffend Katsdorf bekannt.

TOP 2 Bericht des Prüfungsausschusses

In den beiden letzten Sitzungen wurde die Finanzgebarung des neuen Dorfplatzes und das Straßenbauvorhaben 2004 geprüft. Erstmals erfolgte eine begleitende Prüfung eines laufenden Projektes – Kanalbau Standorf. Die bereits abgeschlossenen Projekte weisen keine Unregelmäßigkeiten auf und auch die Bauarbeiten in Standorf, bzw. die finanzielle Gebarung ist in Ordnung.

TOP 3 Straßenbau allgemein und Müllstraßensanierung Umfang 2004

Der Bereich Müllstraßensanierung wurde vom Bürgermeister von der Tagesordnung genommen, da es derzeit noch keine Zusagen für eine endgültige Finanzierung gibt.

- a) Folgender vorläufiger Finanzierungsplan wurde einstimmig angenommen:
Gesamtkosten: 2004-2006 € 300.000,-- Finanzierung durch Beiträge des Landes, der Gemeinde und durch Interessentenbeiträge
- b) Voranschlag 2004 – Kreditüberschreitung / Erhöhung des Voranschlagbetrages
Die Budgetposition Straßenbau 2004 wird von € 100.000,-- auf € 240.000,-- angehoben. Die Vorfinanzierung erfolgt, je nach Landesentscheidung über eine Darlehensaufnahme oder über Rücklagen aus dem Kanalbau. Einstimmige Annahme.
- c) Auftragserteilung:
Alle Gemeinderäte stimmten der Auftragserteilung an den Bestbieter, die Fa. Teerag-Asdag, zu. Der Auftrag umfasst die Asphaltierungsarbeiten in Ruhstetten (Ringstraße und Parkplatz beim Feuerwehrhaus), Korn- und Grünbachweg, sowie die restliche Hofstatt mit Verbindung zum Bachweg. Auftragsvolumen € 69.575,--.

TOP 4 Mobilitätswoche 2004 – Gemeindeaktivitäten

Im Rahmen des Klimabündnisses beteiligt sich unsere Gemeinde heuer am Europäischen autofreien Tag – 22. September 2004 – und im Vorfeld an der Mobilitätswoche.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Förderung einer Wochenkarte für den öffentlichen Verkehr mit 50 % max. € 8,50. Voraussetzung: der 22. September muss in dieser Wochenkarte enthalten sein. Eine Tageskarte nur für den autofreien Tag wird ebenfalls mit 50 % max. € 3,50 gefördert.

TOP 5 Neugestaltung Container-Standplatz in Standorf

Im Zuge der Asphaltierungsarbeiten wird der an einer Böschung befindliche Standort der Abfallcontainer geebnet und erhält einen befestigten Untergrund. Einstimmige Annahme. Die Kosten dafür wurden bereits im Budget 2004 veranschlagt.

TOP 6 Wohnungsvergabe durch Gemeinde

- a) Durchführungsvorschlag der Neuen Heimat
- b) Übertragung des Vorschlagsrechtes an den Familien- und Sozialausschuss
- c) Erstellung von objektiven Vergaberichtlinien

Auf Antrag der SPÖ-Fraktion wurde dieser Tagesordnungspunkt einstimmig vertagt. Die künftigen Durchführungsmodalitäten konnten aber bereits mit der Neuen Heimat abgeklärt werden. Demnach erhält die Gemeinde Katsdorf das Vergaberecht für die Wohnungen am Margeritenweg und in der Gusenstraße 9.

TOP 7 Kulturherbst 2004

Alle Gemeinderäte stimmten für die Abhaltung eines Kulturherbstes in der Zeit vom 10. September bis 17. Oktober. Die Gemeinde beteiligt sich mit folgenden Veranstaltungen:

- | | |
|---------------|--|
| 16. September | Konzert mit der Gruppe Pentaton |
| 24. September | Lesung Wall / Hoflehner |
| 26. September | Erntedankfest mit großer Ausstellung heimischer Künstler |
| 14. Oktober | Kabarett Peter & Teutscher |

TOP 8 Flächenwidmungsplan-Änderungen

Die Fortsetzung der Verfahren folgender Änderungen wurde einstimmig genehmigt.

- a) Mader / Kühner Mischbaugelbiet
- b) Lesterl Eichwiesel Wohngebiet
- c) Pisoni Eichwiesel Wohngebiet

TOP 9 + 10 Bebauungsplan Mader / Kühner und Hofstatt I - Dorninger

Der Fortsetzung der beiden Verfahren wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 11 Fernwasserversorgung Mühlviertel – Gewährung Landesdarlehen

Einstimmig nahm der Gemeinderat die Gewährung eines anteiligen Landesdarlehens (6,84 % von einer Gesamtsumme von € 1.728.000, zur Errichtung des BA 11) für die Wasserleitung vom neu zu errichtenden Brunnen in Schörgendorf bis nach Oberberg an. Dadurch soll die Wasserqualität erheblich verbessert und der Kalkgehalt gesenkt werden.

TOP 12 Fernwasserversorgung Mühlviertel – Haftungsübernahme

Ebenfalls einstimmig angenommen wurde die Haftungsübernahme für das Projekt BA 11.

TOP 13 Anträge der Fraktion „Die Grünen“

- a) Förderung von Solarenergie – 10 % der Landesförderung für Private und Gewerbetreibende mit einer Maximalsumme von € 300,--. Dieser Antrag wurde mehrheitlich zur weiteren Bearbeitung dem Ausschuss für Umwelt und Lebensraum zugewiesen.
- b) Gemeinde Katsdorf schützt die Produktion gentechnikfreier Lebensmittel:
 - Verzicht auf den Einsatz gentechnisch veränderter Organismen in der hiesigen Landwirtschaft durch freiwillige Selbstverpflichtung
 - Initiierung von Dialogveranstaltungen mit dem Ziel einen Maßnahmenkatalog zu entwickeln, um das Vorhandensein von gentechnisch veränderten Organismen in Saatgut, Lebens- und Futtermitteln zu verhindern.
 - Im Rahmen von Pachtverträgen soll der Anbau von gentechnisch veränderten Pflanzen ausgeschlossen werden.
 - In der Gemeinde soll der Erprobungsanbau von gentechnisch manipulierten Organismen nicht zugelassen werden.

Auch dieser Antrag wurde zur Aufarbeitung dem Ausschuss für Umwelt und Lebensraum zugewiesen. Einstimmige Annahme.

TOP 14 Ehrungen

Der Antrag auf Ehrung aller ausgeschiedener Gemeinderäte und von Frau VS-Direktorin a. D. Christine Mirsch wurde von allen Gemeinderäten unterstützt.

Ehrungsfeier für ausgeschiedene Gemeinderäte und Frau Direktor a.D. Christine Mirsch

In einer gemeinsamen Feierstunde mit den Ehrenringträgern, Gemeinderäten und Vertretern des Gemeindeamtes wurde gedankt für die jahrelange Mitarbeit als Gemeindevertreter. Im besonderen wurde VS Direktorin a.D. Christine Mirsch für die 15-jährige Leitung der Volksschule gedankt. Nach der Festrede von Bgm. Ernst Lehner sprachen noch Vzbgm. Ing. Starzengruber, Fraktionsobmann Greil und Fraktionsobfrau Mag.^a Jungwirth zu den Festgästen.



Mit einigen humorigen Erinnerungen und Anekdoten klang in einer gemütlichen Runde dieser Abend aus .

Auszeichnung für Katastrophenhelferin aus Katsdorf

Fr. Karin Pilsl wurde für ihren Einsatz nach dem Erdbeben im Iran, bei dem sie als Suchhundeführerin des Österr. Roten Kreuzes tätig war, von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer die OÖ. Erinnerungsmedaille für Katastropheneinsatz überreicht.



Volksschule Katsdorf –Oberösterreich Sieger im Batteriensammeln



Das österreichische „Umweltforum Batterien“ veranstaltete von April bis Mai 2004 einen Batterien-Sammelwettbewerb an dem 428 Volksschulen teilnahmen. Unsere Volksschule konnte dabei den oberösterreichischen Landessieg mit 1629 kg Batterien erreichen. Als Belohnung konnten die Elternvertreter Fr. Schölbauer und Fr. Ziegler aus der Hand von Umweltminister Pröll einen Gutschein über € 1500,-- anlässlich einer Festveranstaltung in Wien entgegennehmen. Diese Summe wird für Schulzwecke verwendet.

Die Gemeinde gratuliert herzlich zu dieser gelungenen Aktion und dankt den fleißigen Sammlern.

Musikverein Katsdorf unter neuer Führung

Anlässlich der letzten Jahreshauptversammlung wurde eine neue Leitung des Musikvereins bestellt. Karl Plotz übernahm von Willi Dutzler die Obmannstelle. Die Gemeinde dankt an dieser Stelle für die jahrelange vorbildliche Führung des Musikvereins und wünscht dem neuen Vorstand weiterhin eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Weitere neue Vorstandsmitglieder sind Obm.Stv. Lesterl Gottfried, Schriftführer Mühlberger Franz und Kassier Kranewitter Elisabeth.



Schönes Ortsbild - Danke an Fr. Steinkellner

Katsdorf entwickelt sich zu einer Gemeinde deren Ortsbild immer schöner wird. Neben vielen Hausbesitzern bemüht sich auch die Gemeinde um ihren Beitrag. Zur Zeit erblühen die Plätze, der Bauhof, Gehwege und versteckte Winkler.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei Heidi Steinkellner und den Bauhofkollegen, die hauptverantwortlich für diese schöne Entwicklung sind.

Auch das gibt es in Katsdorf



Derartige wilde Ablagerungen sind verboten und müssen künftig geahndet werden. Es ist rücksichtslos wie hier mit unserer Umwelt umgegangen wird. Sollten Abfallbehälter überfüllt sein, bitten wir die nächstgelegene Sammelstelle zu benützen.



Abfallplätze in der Gemeinde: Bauhof, Birkenweg, Weidenweg, Margeritenweg, Lungitz, Standorf, Neubodendorf bei ÖBB Haltestelle, Ruhstetten und Bodendorf.

Alle 4 Wochen kommt die mobile Altstoffsammelinsel. Es gibt also genügend Möglichkeiten für eine ordentliche Entsorgung.



Grün-, Baum- und Stauchschnitte können im Bauhof zu folgenden Zeiten abgegeben werden:

Mo 13 - 19 Uhr, Mi 13 - 17 Uhr, Fr 16 - 19 Uhr.

Größere Mengen (mehr als ein kleiner PKW-Anhänger) können nach Rücksprache direkt zu unserem Entsorger, der **Fa. Faltinger in Ruhstetten** gebracht werden. Die Übernahme ist Mo - Do von 7 - 16:30 Uhr und Fr von 7 - 15 Uhr möglich.

Wie bereits im März bekannt gegeben, ersuchen wir Sie Baum- und Strauchschnitt **nicht mehr zur Deponie Mairhofer (Reckeneder) in Engerwitzdorf** zu bringen. Die anfallenden Kosten müssten ansonsten weiter verrechnet werden.

Baum-, Strauch- und Heckenschnitt entlang der öffentlichen Straßen, Wege, Gehwege und Gehsteige; Bauten und Anlagen an öffentlichen Straßen

Es wird darauf hingewiesen, dass laut Straßengesetz, lebende Zäune und Hecken innerhalb eines Bereiches von **acht Metern** neben dem Straßenrand nur mit Zustimmung der Straßenverwaltung (Straßenmeisterei, Gemeinde) errichtet werden dürfen. Die Eigentümer von Bäumen, Hecken und Sträuchern sind verantwortlich, gemäß den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung, diese so zurück zu schneiden, dass ein **gefahrloses Benützen** der öffentlichen Straßen, Wege, Gehwege und Gehsteige möglich ist. Der Luftraum über Straßen ist bis zu einer Höhe von 4,50 m, über Gehsteigen und Gehwegen in einer Höhe bis zu 2,20 m freizuhalten.

Sämtliche Bauten und Anlagen zu öffentlichen Straßen (Garagen, Abstellplätze, Einfriedungen, Zäune und Hecken, usw.) sind vor Errichtung der Straßenverwaltung anzuzeigen bzw. abzuklären. Jede die Sicherheit der Straßen- und Gehsteigbenützer gefährdende Verunreinigung ist verboten. Der Grundeigentümer haftet für jede Art von Verschulden, auch für leichte Fahrlässigkeit.

Laut STVO haben die Besitzer und Verwahrer von Hunden dafür zu sorgen, dass die Gehsteige und Gehwege nicht verunreinigt werden. Reiter dürfen nur die Fahrbahn und auf Straßen mit Reitwegen nur diese benützen.

Im Falle eines Unfalles können mit den o.a. Maßnahmen unter Umständen einige Unannehmlichkeiten vermieden werden.

Katsdorf präsentiert am Landesfamilientag die Gemeindeaktivitäten

Ziel: Gemeinsam mit Eltern Voraussetzungen schaffen für eine fröhliche Kindheit

Auf Einladung des Familienreferates konnten wir mit einem Infostand und persönlicher Beratung unsere Highlights vorstellen. Besondere Beachtung fand unser Familienleitbild und der neu eröffnete Schülerhort. Wir bringen dadurch den hohen Stellenwert, den unsere Kinder für uns haben, zum Ausdruck. Rund 30 Kinder treffen sich nach der Schule zu einem gemeinsamen Mittagessen. Dann geht's zum Hort wo die Aufgabe gemacht und anschließend gespielt wird. Es ist unser aller Auftrag, den Kindern eine schöne und möglichst unbeschwerte Kindheit in ihrer Heimat zu geben. Vom Kindergarten bis zur Volksschule können sie geborgen und fröhlich aufwachsen und schöne Freundschaften haben. Katsdorf zählt damit zu den kinderfreundlichsten Gemeinden.



Gespannt erwarten die Volksschulkinder das Ergebnis des Schulsporttages.

Kinderferienaktion

Mit Hilfe von Katsdorfer Vereinen konnte wieder ein interessantes Kinderferienprogramm ausgearbeitet und vorgestellt werden. Nicht nur Spiel und Spass werden geboten sondern viel wissenswertes über die Heimatgemeinde und Aktivitäten.

6. 7. - 31. 8. 2004
11. 7. 2004
13. - 16. 7. 2004
15. 7. 2004
16. 7. 2004
17. - 18. 7. 2004
20. 7. 2004
21. 7. 2004
25. 7. 2004
27. 7. 2004
30. - 31. 7. 2004
26. - 31. 7. 2004
31. 7. 2004
2. - 13. 8. 2004
3. 8. 2004
4. - 25. 8. 2004
5. 8. 2004
7. 8. 2004
10. 8. 2004
14. 8. 2004
17. 8. 2004
19. 8. 2004
30. 8. 2004
3. 9. 2004

Tennis - Askö
Kino
Tennis - Union
Besuch am Biobauernhof
Klettern mit Kindern
Sommerspaß
Musikworkshop
Regenschirme bemalen
Tag am Reiterhof
Keramikmalkurs
Honigschleudern und Übernachtung
JugendAktivWoche
Beachvolleyballturnier
Kinderbetreuung in den Ferien
Tag beim Bundesheer
Badefahrten
Keltendorf Mitterkirchen
Kinderfest
Fahrt zum Flughafen
Fun & Action bei der Feuerwehr
„Zwergenspeis und Räuberschmaus“
Fahrt zur Fa. Haribo
Pasta, Pasta
Sommerabschlußfest

Viel Spaß!



„Balduin der Bücherwurm“-Pass für Kinder und Jugendliche

Für jedes ausgeliehene Buch in den Sommerferien gibt es einen Stempel von der Bücherei (es zählen **auch Bilderbücher zum Vorlesen**) in diesem Bücherwurmpass, der pro Monat mindestens einen Stempel aufweisen soll. Der Bücherwurmpass wurde mit dem Kinderferienpass versendet und er ist auch in der Pfarrbibliothek erhältlich.



Der Bücherwurmpass ist bis spätestens 25. September 2004 am Gemeindeamt abzugeben und wird dann mit den anderen Bücherwurmpässen an das Amt der Oö. Landesregierung geschickt. Dort werden unter den eingesendeten Bücherwurmpässen tolle Preise verlost.



Öffnungszeiten der Bibliothek ist in den Ferien Sonntag 8-11 Uhr.

Besondere Beachtung fand die Vorstellung der Katsdorfer Jugend-Aktivwoche

Mit einer „Jugend-Aktivwoche“ im Juli starten wir heuer in unserer kommunalen Jugendarbeit. Von Montag 25.7. bis 31.7. steht die Jugend im Mittelpunkt. Es gibt täglich ein Topprogramm mit Sport und Unterhaltung.

Am 4. August wird um 19 Uhr im Gasthaus Fischill das 2. Katsdorfer Jugendgespräch zum Thema 'Jugendraum' stattfinden. Alle Jugendlichen zwischen 13 und ca. 18 Jahren werden dazu eingeladen.



LHstv. Franz Hiesl im Gespräch mit Bgm. Lehner, Obfrau des Familienausschusses Pauline Hannl, Jugendreferentin Simone Fischill und Traudi Pichler

Kulturherbst 2004

Vom 10. September bis 17. Oktober 2004 findet wieder der Katsdorfer Kulturherbst statt. Der Kultur-, Schul- und Sportausschuss hat in Zusammenarbeit mit vielen Künstlern und Vereinen ein umfangreiches Programm zusammengestellt.



Im Rahmen des Kulturherbstes gibt es an vier Nachmittagen jeweils ab 15 Uhr die Aktion 'Heimische Künstler malen mit Kindern':

- Mittwoch, 15.09.2004 - Astrologisches Malen, ab 10 Jahren
- Freitag, 17.09.2004 - Malen mit Acryl, ab 4 Jahren
- Mittwoch, 22.09.2004 - Aquarellmalen, ab 6 Jahren
- Freitag, 24.09.2004 - mit großzügiger Malgestik, ab 6 Jahren
Acryl und Spachtel, ab 4 Jahren

Nähere Information im
Gemeindeamt, Tel. 88155/25
Fr. Spindlberger

Anbei eine Kurzinformation über die geplanten Veranstaltungen des Kulturherbstes 2004:

Woche	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
10. - 12. September					10. "Die lange Nacht des Kabarets" Gde.Platz	11. Volksspielgruppe Theater (Gde.Platz) Skulpturengarten	12. Volksspielgruppe Theater(Gde.Platz) Sonderausstellung Heimatverein bis 3.10.
38. 13. - 19. September	13.	14. Filmklassiker Casablanca Kino	15.	16. Konzert Ensemble Pentaton	17. Chazilinis-Brass u. Polizeimusik Linz - Open Air (Dorfplatz)	18. Workshop Dance 2000	19. Zeitzeugengespräch GH Fischill
39. 20. - 26. September	20.	21. Filmklassiker Casablanca Kino	22. Sozialwort Pfarrsaal	23. Magischer Abend Kino	24. Lesung Wall u. Hoflehner Musik: Karamitev Mader	25. Gem.Vernissage - Bauhof Trommler Maier Gab.	26. Erntedankfest Leb.Handwerk, LWFS Finissage Bauhof
40. 27. September - 3. Oktober	27.	28. Filmklassiker Kino	29. Astrologievortrag Schreiber - Mader	30. Vortrag Extrem bergsteigen Kino	01. "Götz Kauffmann" Kabarett LWFS	02. Eröff.Bibelausstg bis 17.10.	03. Gde.Altentag Kirchenchor u. Jugendchor, Kammermusik Kirche
41. 04. - 10. Oktober	04.	05. Filmklassiker Kino	06. Bibel-Meditationsabend	07. Vernissage Wansch Gusentaler Kammerquintett	08. Ausstellung im Atelier Goldgruber	09. EIKiz, KIGA - Musical mit KISI-Kids LWFS	10.
42. 11. - 17. Oktober	11.	12. Filmklassiker Kino	13. Bibl. Gesang Pfarrsaal	14. Kabarett Peter & Teutscher Kino	15. Vernissage Lumetsberger Petra Raiba	16. Nacht d. Chöre Region Gusental + Christl-Chor LWFS	17. Ende Bibelausstg. Apfelmarkt

Mobile Dienste der Caritas für Betreuung und Pflege



Die Mobilen Dienste der Caritas bieten ein breites Spektrum an Unterstützung für Menschen, die zu Hause Hilfe brauchen:

- **Altenhilfe:** Stundenweise Hilfe bei der Pflege und Körperhygiene (Stützpunkt Altenhilfe St.Georgen/G., Linzer Str. 10, Fr. Hartl, Tel. 07237/5056 oder 0676/87762563)
- **Heimhilfe:** Speziell für Hilfeleistungen im Haushalt und bei der Haushaltsführung
- **Familienhilfe:** Kurzzeit- oder Langzeithilfe zur Überbrückung einer schwierigen familiären Situation, FamilienhelferInnen kümmern sich um den Haushalt, die Kinder oder die Pflege eines kranken Familienmitglieds
- **Mobiles Hospiz / Palliativ Care:** Kostenlose Hilfestellung und Begleitung für Menschen mit schweren, unheilbaren Erkrankungen und die Angehörigen (Auskünfte 0732/786360-7910)
- **Gesprächsgruppen** für pflegende Angehörige, Erholungswochen und Schulung für GruppenbegleiterInnen

Regionalleitung für Freistadt und Perg:

4210 Gallneukirchen, Lederergasse 11b, Tel. 07235/65875, Mo,Di,Do,Fr 8 - 11 Uhr

Bericht Betreubares Wohnen in Katsdorf

Ein Bericht der ehrenamtlichen Leiterin, Fr. Gaßner Johanna

Seit September 2001 gibt es Betreubares Wohnen in Katsdorf. Das Charakteristische am Betreubaren Wohnen ist, dass alle Wohnungen behindertengerecht gebaut werden. Die Türen sind für die Breite eines Rollstuhles ausgelegt und das Bad ist adaptiert. Alle Wohnungen sind mit Rufhilfe ausgestattet, das bedeutet Sicherheit auf Knopfdruck rund um die Uhr. Es wird nach Notrufauslösung sofort eine Freisprechverbindung zur Rotkreuz-Zentrale hergestellt. Durch die Mitarbeiter in der Rotkreuz-Zentrale werden dann die Hilfsmaßnahmen eingeleitet, die im jeweiligen Fall notwendig sind.

Die soziale Betreuung durch das Rote Kreuz umfasst folgende Leistungen:

- Regelmäßige Anwesenheit einer Ansprechperson:
2 x wöchentlich steht eine vom Roten Kreuz beauftragte Ansprechperson für Fragen der Bewohner zur Verfügung.
- Vermittlung notwendiger sozialer und mobiler Dienste:
Insbesondere mobile Betreuung und Hilfe, Hauskrankenpflege, Essen auf Rädern, Reinigungsdienste. Die Verrechnung dieser Dienste erfolgt unabhängig von der Betreuungspauschale nach den jeweiligen Verrechnungssätzen.
- Betreuung der Wohnung bei Abwesenheit des Bewohners
- Förderung der Hausgemeinschaft und Organisation von Freizeitgestaltungsmöglichkeiten

Seit Herbst 2002 ist Frau Loidl Andrea für 5 Wochenstunden hauptberuflich beim Roten Kreuz angestellt und im Betreubaren Wohnen tätig. Ich möchte mich im Namen des Roten Kreuzes für ihre Tätigkeit unseren älteren MitbürgerInnen gegenüber herzlich bedanken. Mein besonderer Dank gilt aber auch dem Pflege-Team von Caritas und Condor (Selbst-bestimmt Leben), die sich in liebevoller Weise um die älteren bzw. kranken Bewohner annehmen. Die Rot-Kreuz Helfer der Ortsstelle Katsdorf bringen Essen auf Räder pünktlich und gewissenhaft auch in das Betreubare Wohnen. Den ehrenamtlichen Helfern sei aufrichtig gedankt. Für die allgemeine Reinigung des Hauses ist nun schon seit 2 Jahren Frau Reisinger Elfriede zuständig. Sie macht diese Arbeit zur vollsten Zufriedenheit der Bewohner.

Den Bewohnern des Hauses wünsche ich Gesundheit und viele frohe Stunden beim gemeinsamen Feiern!

Sollten Sie künftig Interesse an dieser Wohnform haben bitte ich Sie, sich bei mir (Tel.88576) oder am Gemeindeamt (Tel.88155-10) zu informieren!

Facharztordinationen im Ärztezentrum Gallneukirchen

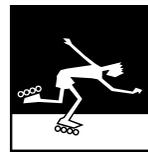
Im September 2004 eröffnet Hr. Dr. Wolf Schachinger eine Ordination für Orthopädie. Telefonische Voranmeldungen unter der Nr. 07235/643750

Ab Juli ergänzt Fr. Dr. Sabine Bogner das Angebot des Ärztezentrums mit Traditioneller Chinesischer Medizin. Informationen und Anmeldung unter Tel. 07211/20596 o. 0650/9920596.

Bauverhandlungstermine im 2. Halbjahr 2004

Dienstag,	13. Juli 2004	Donnerstag,	4. November 2004
Dienstag,	31. August 2004	Donnerstag,	2. Dezember 2004
Dienstag,	28. September 2004		

Bitte beachten Sie, dass die Einreichunterlagen mindestens 3 Wochen vor dem Bauverhandlungstermin im Gemeindeamt vorliegen müssen.



jugend aktiv woche

26.7. - 31.7.2004

- Fussball
- Mountainbiking
- Tennis
- Radfahren
- Reiten
- Beachvolleyball
- Klettern
- Rollerbladen
- Aerobic

Infos zur Jugenaktivwoche:

Gemeinde: 07235/88155-18 (Martin Peterseil)

Simone Fischill: 0650/8819988

Klaus Tichler: 0650/3264441



31.7.2004, 13.00 Uhr

Beachvolleyballturnier

Union Sportanlage

Im Anschluß gemütlicher Ausklang bei Getränken und Grillerei!!!

Wanderpokal • Sachpreise • kein "Startgeld" • kein Alterslimit • Spass

Anmeldung:

bis 29.7.2004 beim Gemeindeamt unter 07235/88155-18 (Martin Peterseil) oder bei Wolfgang Schatz 0664/1846328



FF-KATSDORF FF-LUNGITZ FF-RUHSTETTEN

Termine

22.08.04 Frührschoppen der FF Ruhstetten
28.08.04 Feuerwehrausflug der FF Katsdorf

Küchenbrand in Breitenbruck

Am 11.04.04 wurde die Feuerwehr Katsdorf um 11:55 zu einem Küchenbrand in Breitenbruck gerufen. Die alarmierten Einsatzkräfte rückten mit 25 Mann zum Einsatzort aus. Beim Eintreffen der Feuerwehr war die brennende Pfanne bereits aus der Küche entfernt.

Großübung in Schloss Haus

Am 15.05.04 nahm die FF Ruhstetten an der Katastrophenübung im Landespflege- und Betreuungszentrum Schloss Haus in Wartberg ob der Aist teil. Hier stand die Bergung von alten und gebrechlichen Leuten im Vordergrund. Die FF Ruhstetten war bei dieser Übung für die Wasserversorgung zuständig und stellte einen schweren Atemschutztrupp.



Gasalarm in Katsdorf

Am Montag den 19.05.04 rückten die Feuerwehren Katsdorf und Lungitz zu einem Gasaustritt bei der Firma Kesler in Neubodendorf aus. Das Leck wurde rasch lokalisiert und verschlossen. Mit dem erst vor einem Jahr gekauften Hochleistungslüfter wurde der betroffene Werkstättenbereich belüftet. Die angerückten Feuerwehren waren mit 18 Mann im Einsatz.

Verkehrsunfall zwischen Ried in der Riedmark und Ruhstetten

Am Dienstag, den 25.05.04, ereignete sich gegen 6:40 ein folgenschwerer Unfall auf der Grünauerstraße in Reiser. Bei einem Ausweichmanöver verlor ein 24-jähriger Fahrzeuglenker aus Mauthausen die Kontrolle über sein Fahrzeug und krachte frontal gegen einen Baum. Um den Verletzten bergen zu können schnitten die Kameraden der FF Lungitz, die mit 10 Mann

ausgerückt war, die Fahrertür aus dem verunglückten Peugeot 306 heraus. Auch die FF Katsdorf war am Einsatzort.



Frühjahrsübung

Wie alle Jahre wurde auch heuer wieder eine Frühjahrsübung veranstaltet. Die Feuerwehr Ruhstetten stellte am Gelände der Firma Faltinger ein umfangreiches Übungsprogramm für die drei Feuerwehren zusammen.

Zivilschutzübung in der Landwirtschaftsschule

Am Sonntag, den 06.06.04, fanden in der Landwirtschaftsschule der jährliche „Tag der offenen Tür“ und der Abschluss der Veranstaltungen des Zivilschutzverbandes statt. Kameraden aller drei Feuerwehren wiesen die Zuseher auf Gefahrenquellen im Haushalt hin. So wurde ihnen gezeigt wie man z.B. einen brennenden Adventkranz oder eine überhitzte Pfanne mit brennendem Fett richtig löscht. Bei einem nachgestellten Verkehrsunfall wurde das Zusammenarbeiten zwischen Rettung und Feuerwehr demonstriert. Zum Abschluss konnte dem staunenden Publikum noch die Funktionsweise eines Airbags vorgeführt werden.



Fahrzeugbrand in Edtsdorf

Am 16.06.04 wurde die Feuerwehr Katsdorf um 23:30 zu einem Fahrzeugbrand nach Edtsdorf gerufen. Die Kameraden rückten mit 15 Mann zum Einsatz aus. Am Fahrzeug entstand dennoch Totalschaden.

Zwei neue Goldene bei der Feuerwehr Katsdorf

Die Feuerwehr Katsdorf freut sich zwei Mitglieder mit dem Leistungsabzeichen in Gold in ihrer Mitte zählen zu können. Die beiden Zugskommandanten Ing. Lindenberger Gerhard und Wall Hubert bestanden mit Auszeichnung die Prüfung, welcher eine monatelange Vorbereitungszeit voran ging. Bei der Prüfung mussten die Kameraden ihr Wissen im Bereich Einsatztaktik, Gerätelehre, und dem Einschätzen und Umgehen mit Gefahren unter Beweis stellen.

Rette Leben - Spende Blut!



**Der Blutspendedienst vom
Roten Kreuz für OÖ.
lädt zur Blutspendeaktion am**

**Montag, 26. Juli 2004 von 15.30 - 20.30 Uhr
Dienstag, 27. Juli 2004 von 15.30 - 20.30 Uhr
in der Volksschule Katsdorf ein.**

Blut spenden können **alle gesunden Personen im Alter zwischen 18 und 65 Jahren im Abstand von 8 Wochen!** Jeder Blutspender erhält einen Blutspenderausweis, in dem die Blutgruppe und der Rhesusfaktor eingetragen sind. Außerdem erhalten Sie Ihren Laborbefund ca. sechs Wochen nach der Blutspende, so wird die Blutspende zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Ein amtlicher Lichtbildausweis und ev. der Blutspendenausweis ist mitzunehmen!

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten, "Fieberblase", offene Wunde, frische Verletzung
- In den letzten 48 Stunden: Zahnbehandlung, Impfung mit Totimpfstoff (FSME, Diphtherie, Tetanus, Polio, ...)
- In den letzten 72 Stunden: Allergiebehandlung
- In den letzten 7 Tagen: Kleiner operativer Eingriff, Zahnsteinentfernen
- In den letzten 4 Wochen: Infektionskrankheiten, Impfungen mit Lebendimpfstoff (Masern, Mumps, Röteln,...), Zeckenbiss, Einnahme von Antibiotika
- In den letzten 12 Monaten: Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C, Magenspiegelung, Darmspiegelung

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn mit Ihrer Hilfe kann Leben gerettet werden!

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende-Hotline 0800/190190 bzw. office@blutz.o.redcross.or.at zur Verfügung.

**Der Bürgermeister,
der Gemeinderat und
die Gemeindebediensteten
wünschen Ihnen einen
schönen Sommer und
einen erholsamen Urlaub.**

